



Nr. 7 / 1. Juli 2014

Liebe Kolleginnen und Kollegen an den oberbayerischen Schulen,

im zu Ende gehenden Schuljahr 2013/14 waren wieder unser aller Flexibilität und Initiative gefragt, um die bildungs- und gesellschaftspolitischen Anforderungen angemessen meistern zu können. Für Ihre hierbei engagiert eingebrachte Kreativität danken wir Ihnen sehr herzlich.

Viele von Ihnen haben sich im Projekt „Bildungsregion“ engagiert – vier Landkreise und kreisfreie Städte haben das Qualitätssiegel Bildungsregion bereits verliehen bekommen, zehn Regionen sind auf dem besten Weg dazu. Dank gilt all denjenigen, die durch ihren Einsatz mit dazu beigetragen haben, dass die Bildungsinstitutionen vor Ort ein stabiles und tragfähiges Netzwerk bilden, um so die Zukunft der jungen Menschen in der Region mit einem passgenauen Bildungsangebot zu sichern.

Viele Schulen haben bereits den Weg zur Eigenverantwortlichen Schule aktiv beschritten, sichern die Schulqualität durch ein Schulentwicklungsprogramm, binden Schüler, Eltern und externe Partner intensiv in diese Entwicklung ein oder setzen neue Formen einer erweiterten Schulleitung um. Auch im kommenden Schuljahr möchten wir Sie dabei unterstützen, die höhere Entscheidungs- und Handlungskompetenz, die Ihnen das Konzept der Eigenverantwortlichen Schule verleiht, anzunehmen und bestmöglich für Ihre Schule umzusetzen.

Zunächst wünschen wir Ihnen jedoch wohlverdiente Sommerferien mit viel Zeit zum Erholen und Krafttanken. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Schuljahr 2014/15.

*Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident*

*Maria Els
Regierungsvizepräsidentin*

*Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin Schulen*

und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs 4 „Schulen“

Inhaltsübersicht

Amtlicher Teil

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen 134

Information über die PCB Multiplikatoren-
ausbildung im Bereich der Mittelschulen durch die Regierung
von Oberbayern in Kooperation mit der Universität
Regensburg 135

Fortbildungsprogramm
Münchner Wochen der Mathematik 136

Stellenausschreibungen

Staatlich

Ausschreibung der Stelle der Fachlichen Leiterin/
des Fachlichen Leiters an einem Staatlichen Schul-
amt 138

Ausschreibung von drei Stellen einer Seminarrektorin/
eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/
Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst
für das Lehramt an Grundschulen 138

Ausschreibung der Stelle einer Ganztageskoordi-
natorin/eines Ganztageskoordinators an der Regie-
rung von Oberbayern 141

Ausschreibung von zwei Stellen einer Beraterin/
eines Beraters Migration an Grund- und Mittel-
schulen 141

Ausschreibung einer Stelle „Beratungsrektorin/
Beratungsrektor als qualifizierte Beratungslehr-
kraft an Grund- und Mittelschulen“ am Staatlichen
Schulamt in der Landeshauptstadt München 142

Ausschreibung einer Stelle „Beratungsrektorin/
Beratungsrektor als qualifizierte Beratungslehr-
kraft an Grund- und Mittelschulen“ an den
Staatlichen Schulämtern der Landeshauptstadt
München und des Landkreises München 143

Ausschreibung von Stellen für Fachberaterinnen/
für Fachberater bei Staatlichen Schulämtern 144

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei
werdenden Stellen 147

Privat

Stellenangebot an der Deutschen Schule der
Borromäerinnen in Kairo 151

Stellenausschreibung der privaten Grundschule
der SIS Swiss International School 151

Stellenausschreibung einer Klassenlehrerin/eines
Klassenlehrers an einer Waldorfschule 152

Nichtamtlicher Teil

Medienhinweise 152

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im jeweils angegebenen Amtsblatt bzw. Beiblatt zum Amtsblatt des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Amtsblatt bzw. Beiblatt zum Amtsblatt
I Rechtsvorschriften Verordnung zur Änderung der Durchführungsverordnung StMUK Art. 28 Abs. 2 BayDSG vom 1. April 2014 (GVBl S. 167)	KWMBI Nr. 7/2014 Seiten 66-68
Einrichtung von Einführungsklassen im Schuljahr 2014/2015 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 24. April 2014 Az.: VI.3-5 S 5401.1-6b.30 696	KWMBeibl Nr. 7/2014 Seiten 102-103

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Information über die PCB Multiplikatoren- ausbildung im Bereich der Mittelschulen durch die Regierung von Oberbayern in Kooperation mit der Universität Regensburg

Ausbildungsangebot:

Termin:	24.3. – 26.3.2014
Ort:	Universität Regensburg
Zielgruppe:	neue Multiplikatoren für das Fach Physik/ Chemie/Biologie (PCB) / Mittelschule
Anzahl:	20 Lehrerinnen und Lehrer aus verschie- denen oberbayerischen Landkreisen
Organisation:	Herr Werner Maier, Multiplikator für PCB, Lehrer im Landkreis Eichstätt, seit 2010 abgeordnet als Lehrkraft für besondere Aufgaben an die Universität Regensburg im Zuge des Modellversuchs Naturwis- senschaft und Technik (NWT) unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Anja Göhring

Multiplikatoren- ausbildung:

Die Voraussetzungen an der Universität Regensburg für die Multiplikatoren-
ausbildung sind sehr geeignet, da die
gesamten Materialien und Räumlichkeiten von NWT ge-
nutzt werden können:

- Dozierende: NWT-erfahrene Lehrkräfte der verschie-
denen Schularten
- Drei Workshops: Optik, Elektrizitätslehre und Krimi-
nalistik mit fachwissenschaftlichen und fachdidakti-
schen Informationen
- Bereich der Elektrizitätslehre: Erarbeitung schwieriger
Sachverhalte für schülergerechte Aufbereitung
- Diskussion über Möglichkeiten und Grenzen der jewei-
ligen Modelle beim Einsatz im Unterricht
- Möglichkeiten kennenlernen, die Inhalte in Fortbildun-
gen auf Schulamtsebene weiter zu geben

Universitäre Gegebenheiten:

Der Lehrplan für die Mittelschule beinhaltet naturwissen-
schaftlich integrierten Unterricht.

- Universität Regensburg: Modellversuch NWT, im Jahr
2009 erstmals ein universitäres Ausbildungsangebot,
von den Studierenden stark nachgefragt, erfolgreich
extern begutachtet
- Ziel: dauerhafte Etablierung von NWT durch die Staats-
ministerien beantragt
- Auszeichnung des Modellversuchs Naturwissenschaft
und Technik von der BLLV-Akademie mit dem Bayeri-
schen Pädagogikpreis 2014 – „Pädagogik innovativ“
- Das universitäre Konzept
 - integriert sowohl die naturwissenschaftlichen Teil-
disziplinen als auch Fachwissenschaft und Fach-
didaktik.
 - baut förderdiagnostische Kompetenzen auf, in-
dem die Studierenden empirisch arbeiten und bei
Schulklassenbesuchen im NWT-Lernlabor indivi-
duelle Lernangebote erproben.
 - zeigt, dass das Fähigkeitsselbstkonzept sowie die
Selbstwirksamkeitserwartung der NWT-Studie-
renden insbesondere bezüglich Chemie/Chemie-
unterricht und Physik/Physikunterricht positiv ent-
wickelt werden kann.

Erste NWT-Absolventen befinden sich bereits im Vorbe-
reitungsdienst.

Die Regierung von Oberbayern plant weitere Fortbildungs-
angebote in Kooperation mit der Universität Regensburg,
um fachliche und methodische Qualifikationen der PCB-
Lehrplan-Fachbeauftragten (LFB) zu vertiefen.
Die Namen der PCB-Ansprechpartner können beim jewei-
ligen Schulamt erfragt werden.



Anmeldungs über FiBS bis spätestens 1.10.2014

Eine Veranstaltung des Pädagogischen Instituts der Landeshauptstadt München

in Zusammenarbeit mit der Regierung von Oberbayern, der MB-Dienststelle für die Gymnasien Oberbayern Ost, der MB-Dienststelle für die Gymnasien Oberbayern West, der MB-Dienststelle für die Realschulen Oberbayern Ost und der MB-Dienststelle für die Realschulen Oberbayern West.

Fortbildungsprogramm

Mo, 3.11.2014, 15-17 Uhr (Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher)
Mathematik zum Anfassen – Potential und Grenzen
VA-Nr. A263-2/14/70-NE1.23

Di, 4.11.2014, 14-17 Uhr (Prof. Dr. Thomas Weth)
Was und wie beweist Statistik?
VA-Nr. A263-2/14/70-NE1.22

Mi, 5.11.2014, 14-17 Uhr (Christoph Hammer)
Geometrieunterricht – handlungsorientiert
VA-Nr. A263-2/14/70-NE1.18

Do, 6.11.2014, 14-17 Uhr (Armin Heigl)
Mathematik für die Sinne
VA-Nr. A263-2/14/70-NE1.14

Mo, 10.11.2014, 14-17 Uhr (Prof. Dr. Stephan Hußmann)
Funktionales Denken – sinnstiftende Zugänge zu einem komplexen Themenfeld
VA-Nr. A263-2/14/70-NE1.16

Mo, 10.11.2014, 14-17 Uhr (Kathrin Nilsson, Ulrike Jockisch)
Wahrscheinlich unmöglich? – Daten, Zufall und Wahrscheinlichkeit in der Grundschule
A263-2/14/70-NE1.19

Di, 11.11.2014, 14-17 Uhr (Wolfram Kriegelstein)
Mit einfachen Mitteln spannende Logikspiele für den Mathematikunterricht bauen
VA-Nr. A263-2/14/70-NE1.15

Di, 11.11.2014, 14-17 Uhr (Prof. Dr. Stephan Hußmann)
»Wofür brauch ich das alles im Leben eigentlich?« – Mathematik mit Kontexten und Kernideen unterrichten
VA-Nr. A263-2/14/70-NE1.17

Mi, 12.11.2014, 14-17 Uhr (Prof. Dr. Lars Holzäpfel)
Diagnose im Mathematikunterricht der Sekundarstufe
VA-Nr. A263-2/14/70-NE1.20

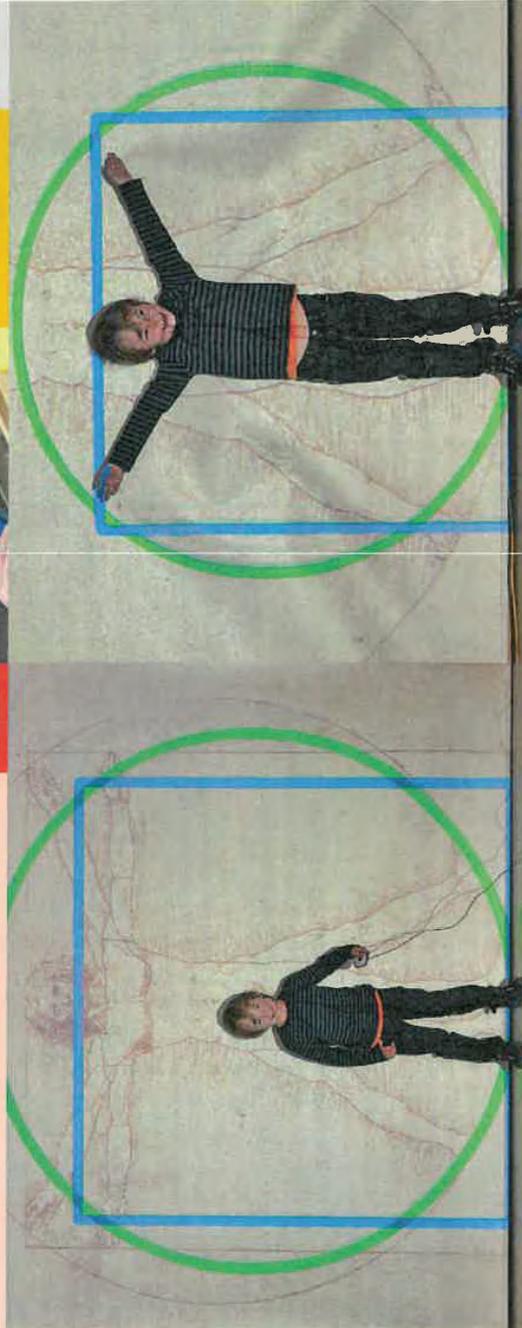
Do, 13.11.2014, 14-17 Uhr (Prof. Dr. Lars Holzäpfel)
Nachhaltiges Systematisieren und Sichern
VA-Nr. A263-2/14/70-NE1.21

Bildung und Sport

Münchner Wochen der Mathematik 3.-14. November 2014



zi Pädagogisches
Institut



Herausgegeben von: Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport, Zentrale Öffentlichkeitsarbeit, Bayerstraße 28, 80335 München

zi Pädagogisches
Institut

Münchner Wochen der Mathematik Ausstellung und Fortbildungen



Der Faszination der Mathematik auf die Spur kommen, diesen Fokus nimmt das Pädagogische Institut des Referats für Bildung und Sport in den Münchner Wochen ins Visier.

Vom 3. bis 14. November können sich die Lehrkräfte täglich zu verschiedenen Themen weiterqualifizieren und sich so in differenzierte Aspekte des Mathematikunterrichts vertiefen.

mathematik
Mathematik zum Anfassen.

Das Fortbildungsprogramm richtet sich an alle Lehrkräfte, die Ausstellung an alle interessierten Schulklassen und Gruppen aus Oberbayern.

Ausstellung »Mathematik (er)leben und (be)greifen«

Für die Schulklassen wird Mathematik in der Ausstellung am Berufsschulzentrum in der Riesstraße erlebbar und begreifbar gemacht.

Entdecken auch Sie mit der Ausstellung »Mathematik (er)leben und (be)greifen« die aufregenden Facetten der Mathematik!



Ort: Kleine Aula im Berufsschulzentrum in der Riesstraße 38

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9:00-16:30 Uhr nach Voranmeldung für Klassen und Gruppen unter

www.pi-muenchen.de/mwmm

Sa 11:00 bis 17:00 Uhr für alle

Eintrittspreis: 2 € je Person

Vom Leonardo-Mann, bei dem man den Passungskreis virtuell anpassen und anschließend ein Photo von sich mitnehmen kann bis zur Seifenblase sind auch folgende Exponate und Experimentierfelder im Angebot:

- Alle Dreiecke sind gleich
- Das geschürzte Fünfeck
- Das Zweite ist immer der Erste
- Binäre Kugel-Addiermaschine
- Gleichdicks
- Goldener Schnitt
- Ich bin eine Funktion
- Perspektiven
- Puzzles (nach Escher und Penrose)
- Knobeltisch
- Leonardobrücke
- Pythagoras
- Riesenskaleidoskop, u. v. m.



Ausschreibung der Stelle der Fachlichen Leiterin/des Fachlichen Leiters an einem Staatlichen Schulamt

Die Stelle der Fachlichen Leiterin bzw. des Fachlichen Leiters beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Freising** ist zur Bewerbung ausgeschrieben. Die Bewerberin/der Bewerber soll über eine mehrjährige Bewährung im Schulaufsichtsdienst der Grund- und Mittelschulen verfügen.

Die Tätigkeitsschwerpunkte sind in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 6. Juli 2006 (KWMBI I S. 183), geändert durch Bekanntmachung vom 24. Juni 2011 (KWMBI S. 136), „Aufgaben der Staatlichen Schulämter“ konkretisiert.

Falls im Zusammenhang mit der Besetzung dieser Stelle die Stelle einer weiteren Schulrätin bzw. eines weiteren Schulrats an diesem Schulamt frei werden sollte, wird gleichzeitig ohne erneute Ausschreibung auch über die Besetzung dieser Schulratsstelle entschieden. Hierfür können sich auch Schulaufsichtsbeamtinnen bzw. Schulaufsichtsbeamte oder Beamtinnen bzw. Beamte bewerben, die unbeschadet der allgemeinen beamten- und laufbahnrechtlichen Erfordernisse die Lehramtsbefähigung an Volksschulen, an Grund- oder an Mittelschulen besitzen und eine mindestens vierjährige Bewährung im Volksschul-, Grundschul- oder Mittelschuldienst in einem Amt als Konrektorin bzw. Konrektor, Rektorin bzw. Rektor, Beratungsrektorin bzw. Beratungsrektor oder Seminarrektorin bzw. Seminarrektor besitzen.

Der Bewährungszeit stehen Zeiten einer Tätigkeit als Institutsrektorin bzw. Institutsrektor, wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlicher Mitarbeiter im Hochschulbereich oder Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter in der Schulaufsicht gleich.

Den Bewerbungen ist deshalb eine Erklärung beizufügen, für welche Stelle(n) sie gilt.

Es wird erwartet, dass die Beamtin bzw. der Beamte Wohnung am Dienstort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Frauen werden besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die ausgeschriebene Stelle ist nicht teilzeitfähig.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Das Staatsministerium behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

Die **Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten**, ihre Bewerbungen bis **25. Juli 2014** mit folgenden Unterlagen bei der zuständigen Behörde (Schulamt, in dessen Bereich die Bewerberin/der Bewerber dienstlich tätig ist) einzureichen:

1. Gesuch
2. Lebenslauf mit genauen Angaben über Bildungsgang
3. Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung mit Zeitangaben bei Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen
4. Erklärung über Wohnungsnahme in der Nähe des Dienstortes
5. Erklärung über Tätigkeit von Angehörigen im Sinne von Art. 20 VwVfG

Die **zuständigen Behörden (Schulämter) werden gebeten**, die Bewerbungsunterlagen z. Hd. **Frau Bereichsleiterin Anneliese Willfahrt** bis spätestens **31. Juli 2014** vorzulegen (Eintrefftag).

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen

Es ist eine Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiter/in eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das **Lehramt an Grundschulen im Landkreis Landsberg am Lech** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiter/in eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen kommen grundsätzlich nur Bewerber/innen in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen. Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist mit maximal vier Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung
- eine Erklärung, dass die Bewerberin/der Bewerber mit einer Versetzung in den Landkreis Landsberg am Lech einverstanden ist

Die Bewerberin/der Bewerber muss gründliche umfassende unterrichtspraktische und innovative Erfahrungen in der Grundschule nachweisen. Sie/Er muss befähigt sein, den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern die theoretisch fundierten schulpraktischen Ausbildungsinhalte für das Lehramt an Grundschulen nachhaltig zu vermitteln.

Deshalb werden u. a. sichere Kenntnis der aktuellen Unterrichtsgestaltung in der Grundschule, ein effektives Zeit- und Organisationsmanagement, Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den relevanten Kooperationspartnern, Vertrautheit mit Moderationsmethoden sowie Erfahrungen in der 1. oder/und 2. Phase der Lehrerbildung sowie 3. Phase der Lehrerbildung (z. B. als Praktikumslehrkraft, Betreuungslehrkraft, Zweitprüfer/in, Tutor/in, Fortbildungsreferent/in, Multiplikatorentätigkeit, Schulentwicklungsmoderation usw.) vorausgesetzt.

Wünschenswert sind zudem besondere Kenntnisse im Fach Deutsch als Zweitsprache und/oder im Fach Englisch. Da die Beratung der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern eine zentrale Aufgabe sein wird, werden umfassende Beratungskompetenz sowie sehr hohe berufliche Professionalität erwartet.

Die Stelle ist **ab 1. August 2014** frei.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim zuständigen Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau RSchDin Rita Langheinrich: 31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen

Es ist eine landkreisübergreifende Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiter/in eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das **Lehramt an Grundschulen in den Landkreisen Landsberg am Lech und Starnberg** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiter/in eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen kommen grundsätzlich nur Bewerber/innen in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen. Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist mit maximal vier Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung
- eine Erklärung, dass die Bewerberin/der Bewerber mit einer Versetzung in den Landkreis Landsberg am Lech bzw. Starnberg einverstanden ist

Die Bewerberin/der Bewerber muss gründliche umfassende unterrichtspraktische und innovative Erfahrungen in der Grundschule nachweisen. Sie/Er muss befähigt sein, den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern die theoretisch fundierten schulpraktischen Ausbildungsinhalte für das Lehramt an Grundschulen nachhaltig zu vermitteln. Deshalb werden u. a. sichere Kenntnis der aktuellen Unterrichtsgestaltung in der Grundschule, ein effektives Zeit- und Organisationsmanagement, Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den relevanten Kooperationspartnern, Vertrautheit mit Moderationsmethoden sowie Erfahrungen in der 1. oder/und 2. Phase der Lehrerbildung sowie 3. Phase der Lehrerbildung (z. B. als Praktikumslehrkraft, Betreuungslehrkraft, Zweitprüfer/in, Tutor/in, Fortbildungsreferent/in, Multiplikatorentätigkeit, Schulentwicklungsmoderation usw.) vorausgesetzt.

Wünschenswert sind zudem besondere Kenntnisse im Fach Englisch. Da die Beratung der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter eine zentrale Aufgabe sein wird, werden umfassende Beratungskompetenz sowie sehr hohe berufliche Professionalität erwartet.

Die Stelle ist **ab 1. August 2014** frei.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim zuständigen Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau RSchDin Rita Langheinrich: 31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen

Es ist eine Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiter/in eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das **Lehramt an Grundschulen in der Stadt und im Landkreis Rosenheim** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiter/in eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen kommen grundsätzlich nur Bewerber/innen in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen. Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist mit maximal vier Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung

- eine Erklärung, dass die Bewerberin/der Bewerber mit einer Versetzung in die Stadt bzw. in den Landkreis Rosenheim einverstanden ist

Die Bewerberin/der Bewerber muss gründliche umfassende unterrichtspraktische und innovative Erfahrungen in der Grundschule nachweisen. Sie/Er muss befähigt sein, den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärtern die theoretisch fundierten schulpraktischen Ausbildungsinhalte für das Lehramt an Grundschulen nachhaltig zu vermitteln. Deshalb werden u. a. sichere Kenntnis der aktuellen Unterrichtsgestaltung in der Grundschule, ein effektives Zeit- und Organisationsmanagement, Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den relevanten Kooperationspartnern, Vertrautheit mit Moderationsmethoden sowie Erfahrungen in der 1. oder/und 2. Phase der Lehrerbildung sowie 3. Phase der Lehrerbildung (z. B. als Praktikumslehrkraft, Betreuungslehrkraft, Zweitprüfer/in, Tutor/in, Fortbildungsreferent/in, Multiplikatorenstätigkeit, Schulentwicklungsmoderation usw.) vorausgesetzt.

Wünschenswert sind zudem besondere Kenntnisse im Fach Englisch sowie im Fach Deutsch als Zweitsprache. Da die Beratung der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter eine zentrale Aufgabe sein wird, werden umfassende Beratungskompetenz sowie sehr hohe berufliche Professionalität erwartet.

Die Stelle ist **ab 1. August 2014** frei.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim zuständigen Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau RSchDin Rita Langheinrich: 31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Ganztageskoordinatorin/eines Ganztageskoordinators an der Regierung von Oberbayern

Die Stelle einer Koordinatorin/eines Koordinators für die Umsetzung der Ganztagesesschulen an der Regierung ist zu besetzen. Gesucht wird eine Lehrkraft, die über **intensive Erfahrungen im Bereich des Ganztags** verfügt.

Die **Abordnung in Vollzeit** ist zunächst auf ein Jahr **befristet**.

Das Tätigkeitsfeld umfasst:

- Beratende Funktion zur Antragstellung gegenüber Schulaufwandsträgern und Schulleitern über Merkmale und Anforderungen für die Einrichtung von gebundenen und offenen Ganztageschulen
- Beratung zur Einrichtung von Mittagsbetreuungen
- Beratung und Begleitung von bestehenden Ganztagesangeboten im Bereich der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung
- Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Erfassen von Daten und Erstellen von Übersichten für die kooperierenden Sachgebiete zum Zwecke der Ausfertigung der Kooperationsverträge im Bereich des externen Personals bzw. Erstellen von Auszahlungslisten für die entsprechenden Haushaltssachgebiete, Erstellen von Übersichten/Statistiken für StMBW
- Beratende Funktion im Bereich der Bauförderung bezüglich Förderkriterien und Fördermöglichkeiten
- Zusammenarbeit mit der Serviceagentur „Ganztägig Lernen Bayern“ (SAG BY) sowie der „Münchner Serviceagentur für Ganztagsbildung“ (MSAG) und damit verbundene Planung und Durchführung von Fortbildungsangeboten für regionale, überregionale und bundesweite Ganztagskongresse

Die Bewerbung auf dem üblichen Formblatt ist zu ergänzen durch eine Darstellung der Erfahrungen im Bereich des Ganztags.

Bewerbungen sind bis spätestens **18. Juli 2014** beim zuständigen Staatlichen Schulamt einzureichen. Die Schulämter werden gebeten die Bewerbungen mit einer Stellungnahme bis zum **25. Juli 2014** der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Anne Blank**, vorzulegen.

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung von zwei Stellen einer Beraterin/eines Beraters Migration an Grund- und Mittelschulen

Zum **1. August 2014** sind **zwei Stellen** einer Beraterin/eines Beraters Migration an Grund- und Mittelschulen

- in **den Landkreisen Landsberg am Lech/Starnberg** (Betreuung beider Landkreise) und
- in der **Stadt Ingolstadt**

neu zu besetzen.

Bitte geben Sie bei der Bewerbung unbedingt an, auf welche der beiden Stellen Sie sich bewerben.

Aufgabenbereiche:

Die Beraterinnen und Berater Migration beraten Lehrkräfte, die für Deutschfördermaßnahmen (Vorkurse Deutsch, Deutschförderkurse, Deutschförderklassen, Übergangsklassen) eingesetzt sind.

Dazu gehören die didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des Lehrplans Deutsch als Zweitsprache und der Fördermaßnahmen, die Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache und die Weitergabe von Information über Möglichkeiten der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund an Grund- und Mittelschulen.

Ferner unterstützen die Beraterinnen und Berater Migration an Grund- und Mittelschulen die Lehrkräfte bei Sprachstandserhebungen an Schulen, kooperieren mit den Staatlichen Schulämtern und der Regierung in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schüler/innen mit Migrationshintergrund und wirken bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene sowie bei Fortbildungen mit.

Sie informieren über Lehr- und Lernmittel, einschließlich Lernsoftware und beraten die Lehrkräfte bei der Umsetzung der interkulturellen Bildung und Erziehung.

Sie unterstützen bei der Elternarbeit und informieren über Projekte, Vereine, Ansprechpartner etc. in der Region (Vernetzung). Sie beraten bei Bedarf die Lehrkräfte aus dem ehemaligen Muttersprachlichen Ergänzungsunterricht (MEU) und Lehrkräfte, die im Islamischen Unterricht eingesetzt sind.

Die Aufgabenbereiche sind festgelegt in der Dienstanzweisung für die Beraterinnen und Berater Migration an Grund- und Mittelschulen in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2011, Az: IV.2 - 5 S 7400 - 4b.40 810, veröffentlicht im KWMBI Nr. 12 vom 29. Juni 2011.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

Die Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache bzw. eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Kindern mit Migrationshintergrund sowie eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sind Voraussetzung für die Bewerbung.

Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- oder Mittelschulen.

Die Bestellung wird **zunächst zeitlich auf drei Jahre befristet**.

Die Zuteilung des Umfangs an Anrechnungsstunden wird vom jeweils zuständigen Schulamt in Absprache mit der Regierung von Oberbayern geregelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei erfolgreicher Bewerbung der Dienstsitz (Schule) im Bereich der Staatlichen Schulämter der betreffenden Landkreise bzw. der Stadt Ingolstadt liegen muss (ggf. Versetzung erforderlich!).

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
 - Landsberg am Lech
 - oder
 - Ingolstadt
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Herrn RSchD Matthias Pirkl**: **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle „Beratungsrektorin/ Beratungsrektor als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen“

Zur Schulberatung an Grund- und Mittelschulen wird die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der Besoldungsgruppe A 13 Z als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen am **Staatlichen Schulamt in der Landeshauptstadt München** ausgeschrieben.

Voraussetzung für eine Beförderung in das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 Z als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen ist neben der entsprechenden Lehrbefähigung grundsätzlich eine Erweiterung der Ersten Staatsprüfung gemäß § 109 LPO I im Fach Beratungslehrkraft sowie für Lehrkräfte der Bes.Gr. A 12 / A 12 Z in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB).

Zu den Aufgaben der Beratungsrektorin/des Beratungsrektors als qualifizierte Beratungslehrerin/qualifizierter Beratungslehrer gehören auch

- die Abstimmung der Beratungsarbeit von Beratungslehrkräften an Grund-, Mittel- und Förderschulen im Zuständigkeitsbereich
- die Unterstützung des Staatlichen Schulamts in fachlichen Fragen
- die Zusammenarbeit mit den weiteren Beratungsrektoren QBL am Schulamt der Landeshauptstadt München, den Schulpsychologen und mit der Staatlichen Schulberatungsstelle.

Die Beratungsrektorin/der Beratungsrektor übt in seinem Zuständigkeitsbereich die Aufgaben der Beratungslehrerin/des Beratungslehrers am Staatlichen Schulamt nach Nr. 2.3.2 der KMBek vom 29.10.2001 (KWMBI I S. 454) aus.

Die Funktion einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors BesGr. A 13 Z kann nicht gleichzeitig mit der Funktion einer 2. Konrektorin/eines 2. Konrektors, einer Konrektorin/eines Konrektors bzw. einer Rektorin/eines Rektors ausgeübt werden.

Die Auswahl erfolgt nach dem Leistungsprinzip. Die Tätigkeit muss mindestens zwei Jahre durchgehend ausgeübt werden, bevor eine weitere Bewerbung auf eine Funktionsstelle möglich ist. Auf die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen.

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Hinweis:

Dem Bewerbungsschreiben ist beizugeben:

- a) eine Erklärung, dass der Dienstsitz im Schulamtsbezirk genommen wird
- b) der Nachweis (Zeugniskopie) über die abgelegte Erweiterungsprüfung gemäß LPO I (§ 109)

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/
des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau R Sch Rin Manuela Strobl: **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

**Ausschreibung einer Stelle „Beraterin/
Berater als qualifizierte Beraterin/
Berater an Grund- und Mittelschulen“**

Zur Schulberatung an Grund- und Mittelschulen wird die Stelle einer Beraterin/eines Beraters der Besoldungsgruppe A 13 Z als qualifizierte Beraterin/Berater an Grund- und Mittelschulen an den **Staatlichen Schulämtern der Landeshauptstadt München und des Landkreises München** ausgeschrieben.

Voraussetzung für eine Beförderung in das Amt einer Beraterin/eines Beraters der Bes.Gr. A 13 Z als qualifizierte Beraterin/Berater an Grund- und Mittelschulen ist neben der entsprechenden Lehrbefähigung grundsätzlich eine Erweiterung der Ersten Staatsprüfung gemäß § 109 LPO I im Fach Beraterin/Berater sowie für Lehrkräfte der Bes.Gr. A 12 / A 12 Z in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB).

Zu den Aufgaben der Beraterin/des Beraters als qualifizierte Beraterin/Beraterin/qualifizierter Berater/Berater gehören auch

- die Abstimmung der Beraterarbeit von Beraterin/Berater an Grund-, Mittel- und Förderschulen im Zuständigkeitsbereich

- die Unterstützung des Staatlichen Schulamts in fachlichen Fragen
- die Zusammenarbeit mit den weiteren Beraterinnen/Beratern QBL am Schulamt der Landeshauptstadt München, den Schulpsychologen und mit der Staatlichen Schulberatungsstelle.

Die Beraterin/der Berater übt in seinem Zuständigkeitsbereich die Aufgaben der Beraterin/Beraterin/Berater/Berater am Staatlichen Schulamt nach Nr. 2.3.2 der KMBek vom 29.10.2001 (KWMBI I S. 454) aus.

Die Funktion einer Beraterin/eines Beraters Bes.Gr. A 13 Z kann nicht gleichzeitig mit der Funktion einer 2. Konrektorin/eines 2. Konrektors, einer Konrektorin/eines Konrektors bzw. einer Rektorin/eines Rektors ausgeübt werden.

Die Auswahl erfolgt nach dem Leistungsprinzip. Die Tätigkeit muss mindestens zwei Jahre durchgehend ausgeübt werden, bevor eine weitere Bewerbung auf eine Funktionsstelle möglich ist. Auf die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen.

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Hinweis:

Dem Bewerbungsschreiben ist beizugeben:

- a) eine Erklärung, dass der Dienstsitz im Schulamtsbezirk genommen wird
- b) der Nachweis (Zeugniskopie) über die abgelegte Erweiterungsprüfung gemäß LPO I (§ 109)

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/
des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen
Staatlichen Schulamt München-Land: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau R Sch Rin Manuela Strobl: **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Wirtschaft bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Wirtschaft zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Anne Blank:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Technik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Technik zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Anne Blank:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Sport (GS/MS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Eichstätt** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Sport (GS/MS) zu besetzen.

Voraussetzungen für eine Bewerbung sind

- Sport in der Fächerverbindung
- Erfahrung mit Schulsportwettbewerben
- Tätigkeit im Rahmen der Lehrerfortbildung Sport
- Erfahrung im Sportunterricht beider Schularten

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Elfriede Endl:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Umwelterziehung bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Freising** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Umwelterziehung zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Anne Blank:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Englisch (MS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Miesbach** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Englisch (MS) zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Anne Blank:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Musik (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Miesbach** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Musik (GS) zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Anne Blank:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Technik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Miesbach** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Technik zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Anne Blank:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Kunst (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Rosenheim** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Kunst (GS) zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Anne Blank:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für WTG/Soziales bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für WTG/Soziales zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Anne Blank:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Verkehrserziehung und Unfallverhütung bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Stadt Ingolstadt** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Verkehrserziehung und Unfallverhütung zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **18. Juli 2014**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **25. Juli 2014**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau RSchDin Gertrud Gruber:** **31. Juli 2014**

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen

Grund- und Mittelschulen:

Schul- amt	Schulart/Schule	Plan- stelle	frei ab	Schüler- zahl	Besonderheit
BGL	GS MS Teisendorf	KR/in A13 Z ¹	01.08.2014	359	
EBE	GS MS Ebersberg	KR/in A 13 Z ²	01.08.2014	763	2. Ausschreibung
FFB	GS MS Türkenfeld	KR/in A 13 Z ¹	01.08.2014	257	
FS	GS Freising St. Korbinian	R/in A 14	01.08.2014	246	Inklusionsschule Tandemklassen
GAP	GS MS Oberammergau	KR/in A13 Z ¹	01.08.2014	330	2. Ausschreibung Kooperationsklassen
IN	GS Unsernherrn	R/in A 13 Z	01.08.2014	94	
LL	GS MS Weil	R/in A 14 Z	vorauss. 01.10.2014	472	
	GS Penzing	R/in A 13 Z	01.08.2014	153	
M	GS Grandlstraße	KR/in A 13 Z ²	01.08.2014	508	
	GS Markgrafenstraße	KR/in A 13 Z ¹	01.08.2014	275	
	MS Perlacher Straße	R/in A 14	15.02.2015	293	
	GS Torquato-Tasso-Straße	R/in A 13 Z	01.08.2014	179	erneute Ausschreibung
PAF	GS MS Hohenwart	KR/in A 13 Z ²	23.06.2014	362	Schülerzahl nicht gesichert
	GS MS Vohburg	KR/in A 13 Z ²	01.08.2014	606	
RO	GS MS Neubeuern Hohenau-Schule	KR/in A13 Z ¹	01.08.2014	304	
WM	GS Penzberg/Birkenstr.	KR/in A 13 Z ¹	01.08.2014	233	

¹⁾ Zulage 186,22 €

²⁾ Zulage 240,56 €

Wichtige Hinweise:

1. Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63 bis 70, www.verkuendung-bayern.de → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht in KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- **Teilzeitbeschäftigungen von Funktionsträgern**“, veröffentlicht im Oberbayerischen Schulanzeiger Nr. 6/2007 (Einlegeblatt), www.regierung.oberbayern.bayern.de → Amtliche Bekanntmachungen → Oberbayerischer Schulanzeiger → 2007 → Nr. 6
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

2. Bewerbungen bitte zweifach vorlegen:

2.1 Die Ausfertigung für das Schulamt enthält:

- a. Formblatt, ggf. mit Ergänzungen
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/>
- b. Portfolio mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiter/in (Modul A)
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/05078/>
- c. Lehrgangsbestätigungen und sonstige Unterlagen in Kopie

2.2 Die Ausfertigung für die Regierung enthält:

- d. Formblatt, ggf. mit Ergänzungen
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/>
- e. Portfolio mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiter/in (Modul A)
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/05078/>
Das Staatliche Schulamt bestätigt auf diesem Formblatt die Teilnahme, Kopien der Lehrgangsbestätigungen nicht einreichen.
- f. Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung

Bitte benutzen Sie keine Mappen. Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.

3. Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber die Tätigkeit in der angestrebten Funktionsstelle (= ausgeschriebene Stelle) in der Regel als **Konrektorin/Konrektor mindestens zwei Jahre**, als **Rektorin/Rektor mindestens drei Jahre** ausübt. Ausnahmen: Bewerbungen an der gleichen Schule bzw. als Seminarrektorin/Seminarrektor oder Beratungsrektorin/Beratungsrektor (Schulpsychologie/Beratungslehrkraft). Ziffer 5.5.1.1d) und e) der Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke vom 18.03.2011 bleiben davon unberührt.

4. Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

5. Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen.

6. Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

7. Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

8. Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

9. Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen** bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für andere Regierungsbezirke:

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

Termine für die Vorlage der Bewerbungen über den Dienstweg für

Grund- und Mittelschulen:

- I. Vorlage der Gesuche beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers:
18. Juli 2014
- II. Vorlage der Gesuche bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt:
25. Juli 2014
- III. Vorlage der Gesuche durch das Staatliche Schulamt bei der Regierung:
31. Juli 2014

Förderzentren

Schule	Schulart	Schulreferent/in	Schülerzahl	Planstelle	BesGr.	frei ab/seit
1982 SFZ Traunstein Brunnwiese 2 83278 Traunstein	SFZ	SG 41-7 Herr Funke	190	Sonderschulrektorin/ Sonderschulrektor	A 15 Z	01.08.2014
2019 SFZ München Süd-Ost Gerhart-Hauptmann-Ring-15 81737 München	SFZ	SG 41-W Frau Windolf	202	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor	A 14 Z	01.08.2014

Erforderlich:

Beamtinnen/Beamte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Sprache und/oder Hören; mehrjährige Unterrichtserfahrung in verschiedenen Schulstufen; Erfahrung im MSD, in der Kooperation mit Regelschulen sowie mit außerschulischen Fachdiensten und verschiedenen Netzwerken; Erfahrung im Aufbau und begleitender Organisation eines Ganztagesesschulkonzepts; vertiefte EDV-Kenntnisse

Erwünscht:

Hohe Bereitschaft und Fähigkeit zu innovativer Schulentwicklung und Konzeptbildung eines Sonderpädagogischen Förderzentrums mit mehreren Standorten; Erfahrung in der lösungsoffenen Beratung; praktische Erfahrung in der Implementierung des neuen Rahmenlehrplans FSL

Staatliche Sonderschullehrkräfte richten ihre Bewerbung auf dem Dienstweg bis zum **18. Juli 2014** an die Regierung von Oberbayern, **Frau RSchDin Layana Mayer-Lengsfeld**.

Wichtige Hinweise:

1. Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63 bis 70, www.verkuendung-bayern.de → KWMBI → Nr. 08/2011

- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht in KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2

- **Teilzeitbeschäftigungen von Funktionsträgern**“, veröffentlicht im Oberbayerischen Schulanzeiger Nr. 6/2007 (Einlegeblatt), www.regierung.oberbayern.bayern.de → Amtliche Bekanntmachungen → Oberbayerischer Schulanzeiger → 2007 → Nr. 6

- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

2. Bewerbungen bitte auf folgendem Formblattvorlegen: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/>

3. Ein Portfolio mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiter/in (Modul A) ist mit der Bewerbung vorzulegen. Hierzu verwenden Sie bitte das Formblatt „Portfolio über die Vorqualifikation als Schulleiter/in“ <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/05078/>

4. Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber die Tätigkeit in der angestrebten Funktionsstelle (= ausgeschriebene Stelle) in der Regel als **Konrektorin/Konrektor mindestens zwei Jahre**, als **Rektorin/Rektor mindestens drei Jahre** ausübt. Ausnahmen: Bewerbungen an der gleichen Schule bzw. als Seminarrektorin/Seminarrektor oder Beratungsrektorin/Beratungsrektor (Schulpsychologie/Beratungslehrkraft). Ziffer 5.5.1.1d) und e) der Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke vom 18.03.2011 bleiben davon unberührt.

5. Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

6. Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von Versetzungsbewerbern (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von Beförderungsbewerbern vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen.

7. Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwer behinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

8. Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel andere pädagogische Aufgaben, für die durch Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

9. Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

10. Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerbern aus **allen** bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke :

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/download1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

Stellenangebot an der Deutschen Schule der Borromäerinnen in Kairo

Die Deutsche Schule der Borromäerinnen in Kairo (DSBK)

sucht zum **1. September 2014**
mehrere Grundschullehrkräfte.

Dynamisch, spielerisch und bildend! Das ist unsere Grundschule. Sie besteht aus acht Klassen mit insgesamt ca. 230 lebhaften Schülerinnen, die von 20 Kolleginnen und Kollegen unterrichtet werden.

Nähere **Informationen** finden Sie unter www.dsbkairo.de.

Geboten werden:

- motivierte Schülerinnen
- Unterstützung durch Kollegium und Schulleitung
- gut ausgestattete Fachräume
- mehrere Stunden pro Woche Tandemunterricht in den Fächern Deutsch und Mathematik
- Erfahrungen sammeln bzw. erweitern auf den verschiedensten Gebieten (Deutsch als Fremdsprache, Freiarbeit, Wochenplan, Umsetzung unseres Schulkonzepts, Einsatz von Computerprogrammen in der Grundschule, (Musik-)Projekte, ...)
- vielfältige Möglichkeiten der Mitgestaltung des Schullebens
- Weiterbildungsmaßnahmen
- Hilfe bei Behördengängen durch schulische Mitarbeiter/innen
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- 2-Jahres-Vertrag mit der Option auf Verlängerung
- attraktive Vergütung (Bezahlung nach BAT III Stufe 1)
- Heimflug
- großzügige Umzugspauschale

Erwartet werden:

- 1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Freude an kollegialer Zusammenarbeit

- Bereitschaft, sich auf eine andere Kultur einzulassen
- kommunikative und soziale Kompetenz
- aktive Mitgestaltung von Innovationsprozessen und konzeptioneller Weiterentwicklung

Wenn Sie Lehrer/in geworden sind, weil Ihnen das Unterrichten Freude macht, wenn Humor, Flexibilität und Begeisterungsfähigkeit Ihr Handwerkszeug sind, wenn Sie sich auf neue Ideen einlassen und kreative Wege ausprobieren wollen, dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

grundschule@dsbkairo.de.

Stellenausschreibung der privaten Grundschule der SIS Swiss International School

Die 2009 gegründete SIS Swiss International School Ingolstadt ist eine private Ganztageschule, die Kindergarten, Grundschule und Gymnasium unter einem Dach vereint. Mit durchgängig zweisprachigem Unterricht und Schulalltag in Deutsch und Englisch richtet sich die SIS an einheimische ebenso wie an international mobile Familien.

Zum **Schuljahr 2014/15** suchen wir eine qualifizierte und erfahrene

Lehrkraft und Stufenleitung für die Grundschule (Vollzeit).

Wir erwarten von Ihnen:

- ein abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Grundschule (2. Staatsexamen) sowie einschlägige Berufs- und wenn möglich Führungserfahrung
- gute Beherrschung der beiden Schulsprachen Deutsch und Englisch
- Freude am Umgang mit Kindern und die Bereitschaft, sie in ihrer persönlichen Entwicklung zu begleiten
- Erfahrung im Ausland oder in internationalem Umfeld von Vorteil

Wir bieten:

- ein anregendes und internationales pädagogisches Umfeld
- leistungsgerechte Bezahlung
- Gestaltungsspielraum und die Möglichkeit, beim Aufbau einer Schule mitzuwirken

- Unterstützung und Austausch im schulinternen Leitungsteam und im Netzwerk der SIS-Schulen
- regelmäßige Fortbildung

Als Stufenleiterin/Stufenleiter der Grundschule arbeiten Sie eng mit der Standortleitung und dem Schulleitungsteam zusammen und können eigene Gestaltungsideen mit einbringen. Sie sind neben Ihrer Unterrichtstätigkeit Vorgesetzte bzw. Vorgesetzter in fachlichen und pädagogischen Fragen für die Lehrkräfte der Grundschulstufe sowie Ansprechpartner/in für Eltern und Schüler der aktuell vier Grundschulklassen (Ausbau geplant). Außerdem übernehmen Sie Verantwortung für Veranstaltungen und Projekte sowie in verschiedenen Bereichen des Schulbetriebs.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung in elektronischer Form an:

bewerbung@swissinternationalschool.de

Nähere Informationen zur Schule und zur Stelle entnehmen Sie bitte unserer Website: www.swissinternationalschool.de. Bei Fragen steht Ihnen Herr Sebastian Koch (Standortleiter) unter der Telefonnummer 049 841/9814460 zur Verfügung.

Stellenausschreibung einer Klassenlehrerin/ eines Klassenlehrers an einer Waldorfschule

Die Freie Waldorfschule Wolfratshausen sucht für das **Schuljahr 2014/15** für die 1. Klasse eine Klassenlehrerin. Wir erwarten Interesse an der Waldorfpädagogik mit der Bereitschaft die Zusatzausbildung für Waldorflehrer zu machen. Sie erhalten Unterstützung von unserem netten Kollegium in Form eines Mentors und werden in allen Unterrichtsbereichen unterstützt.

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail unter:

verwaltung@freie-schule-wolfratshausen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Medienhinweise

Im Carl-Link-Verlag sind erschienen:

Halden/Ostermeier/Eder/Freiberger/Hofer

Schul-Computer

EDV-Handbuch für die Schulverwaltung

Die 73. Lieferung enthält neben erläuternden Hinweisen zum Vollzug der datenschutzrechtlichen Bestimmungen für die Schulen weitere Beschreibungen zur Nutzung von Officeprogrammen in Schulen (Powerpoint 2003, 2007 und 2010).

Aktualisierungslieferung Nr. 73, 31 Seiten, 1. April 2014, 54 Euro

Hartinger/Hegemer/Hiebel

Dienstrecht Bayern I

Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und erläuternden Hinweisen

Mit der 189. Aktualisierungslieferung wird die Sammlung weiter an die Rechtsentwicklung angepasst. Diese Lieferung besteht aus dem Teil 2 (Teil 1 wurde mit der 188. Aktualisierung ausgeliefert) der Aktualisierung der Kennzahl 36.00 (Bayerische Verwaltungsvorschriften zum Besoldungsrecht und Nebengebieten).

Daneben sind diverse Änderungen im BayBesG sowie im Band 1, Teil 7 berücksichtigt.

Aktualisierungslieferung Nr. 189, 75 Seiten, 1. April 2014, 88,54 Euro

Dr. Dirnaichner/Weigl

Förderschulen in Bayern

Sonderpädagogische Förderung; Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften mit Erläuterungen

Die 108. Lieferung bringt den Dirnaichner/Weigl auf den Rechtsstand 22. April 2014. Neuerungen zum Bereich Schulbegleiter greift die Kommentierung zu Kennzahl 11.30 auf. Die Bildungs- und Teilhabeleistungen nach § 28 SGB IM sind auch für die Förderschulen bedeutsam und werden unter Kennzahl 11.70 (Heime) eingehend erläutert. Die aktuellen Zeugnisformulare für den Förderschwerpunkt Hören enthält Kennzahl 25.52.

Aktualisierungslieferung Nr. 108, 39 Seiten, 22. April 2014, 68 Euro